

Zwischen Pferd und Hund

Kolpingsfamilie veranstaltete Stallsingen

an **KETTENKAMP**. Nach fünf Jahren Pause hatte die Kolpingsfamilie aus Kettenkamp wieder zum Stallsingen bei Familie Röckener am Linnertweg eingeladen. Bei Pferden, Hunden, Schafen und Meerschweinchen trafen sich Klein und Groß zu einer kleinen musikalischen Auszeit in der mehr oder weniger hektische Adventszeit.

Silvia Kütke, die Vorsitzende der Kolpingsfamilie, begrüßte die Anwesenden und freute sich über die gute Resonanz auf die Veranstaltung. Sie bedankte sich zudem bei Familie Röckener, dass die Kolpingsfamilie erneut dort zu Gast sein durfte. Nach kurzen neugierigen Blicken nahmen auch die Tiere in ihren Boxen den Besuch gelassen auf und widmeten sich wieder ihren Beschäfti-

gungen. Eine Bläsergruppe spielte die Lieder, die kräftig von den Anwesenden mitgesungen wurden. Kleine Geschichten und Texte zwischen den Stücken erzählten davon, warum jeder Mensch einen Bauchnabel hat, oder

gaben Anregungen zum Nachdenken. Der Mix aus klassischen Advents- und Weihnachtsliedern kam gut an, wobei die Kinder meist weniger sangen, sondern mehr die Tiere beobachteten. Auch schön.



Viele Gäste waren der Einladung der Kolpingsfamilie zum Stallsingen gefolgt.

Foto: Anita Lennart